



EIGENSCHAFTEN

- Hochwertiger 2-Komponenten-Polyurethankleber
- Hervorragendes Stehvermögen (Klebfugen bleiben stabil)
- Sehr gute Verarbeitbarkeit
- Sehr stark
- Geeignet für Fußbodenheizung
- Enthält keine Lösemittel
- Lange Verarbeitungszeit
- Frei von Wasser
- Epoxidfrei: besonders geeignet für Anwender mit allergischen Symptomen bei der Verwendung von Epoxid- oder Epoxid-Polyurethan-Produkten
- Geruchsarm

ANWENDUNGEN

- Verkleben von Massives Parkett, Mehrschichtiges Parkett, Mosaikparkett, Industrieparkett (Parkett am Rand).
- Nur für den Innenbereich geeignet.

TECHNISCHE DATEN

Beschaffenheit des Produktes	2-Komponenten Polyurethan
Dichte (g/ml)	1.73
Anzahl Komponenten	2
Aushärtezeit	12 Stunden
Scherfestigkeit (N/mm ²)	> 3,5 (EN14293)
Mischverhältnis	9:1
Verarbeitungstemperatur	+10°C - +35°C
Härtungssystem	Härtet durch chemische Reaktion
Schleifbar nach	48 h
Begehbar nach	24 h
Offene Zeit bei 23°C und 50% r.F.	60 - 70 Minuten
Shore A Härte: ISO 868	85
Viskosität (mPa.s, Brookfield)	50,000
Haltbarkeitsdauer des ungeöffneten Produkts	12 Monate
Lagerbedingungen	An einem trockenen, kühlen Ort bei +5°C bis +25°C lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

VERPACKUNG UND FARBE

eimer (9.9kg) + flasche (1.1kg) 11kg - 55 Stück/Palette
Graubraun

VERARBEITUNG

Vorbereitung

- Es wird empfohlen, auf jedem Untergrund Haftversuche durchzuführen.

Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit. Die Angaben auf diesem Datenblatt sind auf der Grundlage der neuesten Labordaten zusammengestellt. Technische Eigenschaften können angepasst oder geändert werden. Es wird keine Gewähr für Vollständigkeit übernommen. Vor dem Gebrauch ist es wichtig, Tests zu machen, um ganz sicher zu sein, dass das Produkt für die Anwendung geeignet ist. Es gelten unsere allgemeinen Verkaufsbedingungen.

- Der Benutzer sollte selbst kontrollieren, ob das Produkt für seine Anwendung geeignet ist. Kontaktieren Sie bitte eventuell unseren technischen Dienst.
- Unebenheiten von alten Kleberesten müssen mechanisch entfernt werden.
- Glatte Untergründe am besten aufräumen, um die Kontaktfläche zu erhöhen.
- Nicht ebene Böden müssen mit einer Egalisierungsschicht DL Egaline oder DL Maxi Egaline versehen werden.
- Alle Risse oder Spalten müssen mit synthetischem Mörtel repariert werden, der durch Mischen von Hydroblocker 2K mit Quarzsand erhalten werden kann.
- Zementestriche mit hoher Restfeuchte können mit Primer PU Turbo (max. 4% Restfeuchte) oder Hydroblocker 2K (max. 5% Restfeuchte) behandelt werden.
- Vorhandene Keramik-, Granit-, Marmor- oder ähnliche Böden sollten ordnungsgemäß entfettet und dann mechanisch angeschliffen werden. Bei aufsteigender Feuchtigkeit müssen sie mit einer Dreikomponentengrundierung Hydroblocker 2K behandelt werden.
- Wenden Sie in jedem Fall keine Feuchtigkeitsbarriere auf Estriche mit Fußbodenheizung an, vorhandene Restfeuchte muss vor der Installation durch Einschalten der Heizungsanlage entfernt werden.
- Wenn der Estrich in sehr schlechtem Zustand ist, muss er entfernt und ersetzt werden.
- Der Feuchtigkeitsgehalt des Untergrundes mit einem Karbid-Messgerät messen und mit dem vom Bodenhersteller vorgeschriebenen Maximalwert vergleichen. Gemäß TV 272 des WTB: max 2,5% für Zementestrich und 0,5% für Anhydrit; bei Fußbodenheizung 1,8% bzw. 0,3%
- Lassen Sie das Parkett vorzugsweise einige Tage in der Originalverpackung im entsprechenden Raum akklimatisieren.
- Überprüfen Sie vor dem Verlegen die Feuchtigkeit des Holzes und vergleichen Sie sie mit dem vom Hersteller vorgeschriebenen Wert. Bei einer Holzfeuchtigkeit von unter 7% oder über 11% wird vom Verlegen dringend abgeraten.
- Vor der Installation an einer Fußbodenheizung muss diese mindestens 48 Stunden lang ausgeschaltet sein.
- Die Oberfläche muss dauerhaft trocken, sauber und frei von Staub, Farbe, losen Teilen usw. sein. und muss dem Druck standhalten und ihre Form behalten. Prüfen Sie, ob die Oberfläche den geltenden Normen und technischen Vorschriften entspricht.
- Mischen Sie immer die gesamte Verpackung, denn eine geringe Abweichung im Mischverhältnis kann die Festigkeit des ausgehärteten Klebstoffs erheblich verringern.
- Gießen Sie Komponente B (Flasche) in den Eimer von Komponente A. Mischen Sie die Komponenten mit einem elektrischen Rührgerät (Bohrer), bis eine homogene gleichmäßige Paste entsteht.

Grundiermittel

- Stark saugende Untergründe vorher mit Primer WB oder Primer PU Turbo grundieren.

Auftragen

- Schieben Sie das Parkett in den noch feuchten Kleber und klopfen Sie ihn vorsichtig mit einem Gummihammer an. Das Material kann jetzt noch korrigiert werden. Anschließend gut festdrücken.
- Beachten Sie immer die offene Zeit des Klebstoffs (60-70 Minuten). Hohe Temperaturen beschleunigen die Aushärtezeit der Mischung, niedrige Temperaturen verlangsamen sie.
- verteilen Sie den Klebstoff mit dem gezahnten Zahnpachtel.

Verbrauch

- 750 - 950 g/m² mit Klebspachtel mit Verzahnung B3: Vorgefertigte Parkettsysteme / Bretter, Lamparkett, Mosaikparkett
- 950 - 1300 g/m² mit Klebspachtel mit Verzahnung B11: Massivparkett, vorgefertigte Latten/Tafeln, Industrieparkett, Spanplatten und OSB

Für das Verkleben von langen, breiten Brettern und bei unebenen Oberflächen kann es notwendig sein, ein Klebspachtel mit einer groberen Verzahnung zu benutzen, um hohle Stellen im Klebebett zu vermeiden.

Reinigung

Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit. Die Angaben auf diesem Datenblatt sind auf der Grundlage der neuesten Labordaten zusammengestellt. Technische Eigenschaften können angepasst oder geändert werden. Es wird keine Gewähr für Vollständigkeit übernommen. Vor dem Gebrauch ist es wichtig, Tests zu machen, um ganz sicher zu sein, dass das Produkt für die Anwendung geeignet ist. Es gelten unsere allgemeinen Verkaufsbedingungen.

- Nicht gehärteter überflüssiger Produkt kann mit Aceton entfernt werden
- Nach Aushärtung Produkt mechanisch entfernen.

SICHERHEIT

Weitere Informationen finden Sie in den Sicherheitsinformationen auf der Verpackung und im Sicherheitsdatenblatt.

BEACHTUNGSPUNKTE

- Nicht geeignet für die Verwendung auf PE, PP, PA, PTFE (Teflon).
- Vermeiden Sie den Kontakt mit weichmacherhaltigen Materialien wie Bitumen, Neopren, EPDM, Butyl..., da diese zu Haftungsverlust oder Verfärbungen führen können.
- Nicht geeignet für Räume mit dauerhaft hoher relativer Luftfeuchtigkeit.
- Nicht für Außengebrauch verwenden.
- Darf nicht verwendet werden auf permanent feuchten Oberflächen.
- Da es viele unterschiedliche Holzböden (Parkett) gibt muss festgestellt werden ob das Produkt gebrauchsfähig ist für die beabsichtigte Anwendung mit dem spezifischen Material.
- Achten Sie beim Mischen der Komponenten immer auf das richtige Verhältnis (9/1). Ein Mangel an Komponente B (Härter) führt zu einer unvollständigen Aushärtung des Klebstoffs. Der Klebstoff darf nicht verdünnt werden.

TECHNISCHE ZULASSUNGEN

- Französische VOC-Emissionsklasse A+



Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit. Die Angaben auf diesem Datenblatt sind auf der Grundlage der neuesten Labordaten zusammengestellt. Technische Eigenschaften können angepasst oder geändert werden. Es wird keine Gewähr für Vollständigkeit übernommen. Vor dem Gebrauch ist es wichtig, Tests zu machen, um ganz sicher zu sein, dass das Produkt für die Anwendung geeignet ist. Es gelten unsere allgemeinen Verkaufsbedingungen.